



**„Aktionstag Gefäßgesundheit“
am 16.Juni 2012
KONZEPT**

Am 16.06.2012 veranstalten die Initiative gegen PAVK und die DGA im Rahmen der Aufklärungskampagne „Verschlussache PAVK“ zum zweiten Mal den bundesweiten „Aktionstag Gefäßgesundheit“ unter dem Motto „Gefäßerkrankungen: Vorbeugen – Erkennen – Behandeln“.

Ziel dieses Aktionstages ist, die Bevölkerung über die gefährliche und oft unerkannte Durchblutungsstörung PAVK (periphere arterielle Verschlusskrankheit) aufzuklären. Im Zentrum stehen 2012 ihre Früherkennung und die Prävention. Alle Risikofaktoren der PAVK, im besonderen Diabetes mellitus Typ 2, sollten verstärkt kommuniziert werden. Der Aktionstag soll die wichtigste Basisuntersuchung, die Dopplerdruckmessung auf Veranstaltungen vor Ort bekannt machen. Weitere Untersuchungen, wie z.B. Blutzuckertests zur Diabeteserkennung und Ultraschalldiagnostik sind sinnvoll. Präventionsmöglichkeiten sollen möglichst publikumswirksam veranschaulicht und Patientenreferate zur PAVK angeboten werden. Flankierend erfahren die Menschen mehr über die Angiologie als internistische Disziplin, über Gefäßzentren und über die DGA. Alle Teilnehmer haben an diesem Tag die Chance, sich vor Ort bekannter zu machen.

Zahlreiche Akteure wie Ärzte in Kliniken und Praxen, Apotheken, Gesundheitsämter und Sportverbände und viele weitere sind eingeladen, sich am Aktionstag Gefäßgesundheit zu beteiligen und die Bevölkerung über Gefäßkrankheiten zu informieren.

Bundesweit finden regionale Veranstaltungen statt.

Allen Teilnehmern werden Materialien zur Verfügung gestellt, um ihre Veranstaltungen eigenständig durchführen zu können.

Ziele der Veranstaltung:



„Aktionstag Gefäßgesundheit“ am 16.Juni 2012 KONZEPT

- Mehr Aufklärung über die PAVK – in der Bevölkerung und bei Ärzten
- Erklärung der Risikofaktoren von PAVK
- Mehr Aufklärung über Prävention und Früherkennung der PAVK
- Bekanntmachung der Dopplerdruckmessung – in der Bevölkerung und bei Hausärzten
- Vernetzung von relevanten Akteuren vor Ort (Ärzte, Kliniken, Krankenkassen, Ämter, Rehasportverbände, Gefäßsportgruppen, Selbsthilfegruppen)
- Medienberichterstattung

Details

Termin:	16. Juni 2012
Ort:	Bundesweit
Zielgruppe:	Potenzielle PAVK-Patienten (> 50 Jahre) sowie die breite Öffentlichkeit
Teilnehmer:	Ärzte, Kliniken und Kooperationspartner, die sich regional zusammenschließen, um über die PAVK und ihre Risikofaktoren aufzuklären

Teilnahme

Interessenten können sich in der Geschäftsstelle der Deutschen Gesellschaft für Angiologie (DGA) über info@dga-gefaessmedizin.de mit der Angabe von Veranstaltungsort und Uhrzeit anmelden. Anmeldeschluss ist der 30. April 2012. Nach der Anmeldung werden alle in die Teilnehmerübersicht auf der Internetseite der



**„Aktionstag Gefäßgesundheit“
am 16.Juni 2012
KONZEPT**

DGA und der Kampagne (www.verschlussache-pavk.de) aufgenommen. Der Aktionstag wird von den Teilnehmern in den Regionen Deutschlands durchgeführt. Dafür erhalten sie ein Mitmach-Paket, das Hilfestellungen zur Organisation und Durchführung gibt. Ärzte können z. B. Dopplerdruckmessungen, andere Untersuchungen und Informationen anbieten. Kooperationen mit Krankenkassen, Landesverbänden für Rehasport, Selbsthilfegruppen und weiteren Institutionen sind denkbar. Es ist erwünscht, vor Ort Allianzen zu bilden, um zur besseren Wahrnehmung Veranstaltungen im öffentlichen Raum zu organisieren. Hierbei sind Untersuchungsplätze, aber auch Infostände (Ernährungsberatung, Blutzuckermessung, Selbsthilfegruppe, Gefäßsportgruppe) sowie ein Unterhaltungsprogramm denkbar.

Das Mitmach-Paket

Um den Teilnehmern Anregungen für die Durchführung des Tages zu geben und ihnen die Vorbereitung zu erleichtern, erhalten sie per Post nach Anmeldeschluss ein umfassendes Mitmach-Paket. Neben Materialien wie Plakaten und Flyern gibt es Dokumente, die auf der Internetseite der DGA heruntergeladen werden können.

Das erhalten die Teilnehmer:

- Checkliste mit Hinweisen zu möglichen Kooperationen und Vorschlägen zur Gestaltung des Tages (u. a. Einbindung regionaler Prominenter, Ansprache des Bürgermeisters)
- Informationen zur Durchführung der Dopplerdruckmessung
- 1 Verschlussmappe mit Plakaten und Flyern und Risikocheckkarte
- Individualisierbarer Anleger für Plakat und Einleger für Flyer
- Evaluationsbogen



„Aktionstag Gefäßgesundheit“ am 16.Juni 2012 KONZEPT

Auch bei der Presse- und Medienarbeit werden die Teilnehmer des Aktionstages unterstützt. Folgende Dokumente können auf der Internetseite der DGA heruntergeladen werden:

- Individualisierbare Pressemitteilung
- Individualisierbare Anzeigenmotive
- Hinweise zu Medienkooperationen

Ebenfalls zum Download verfügbar ist eine Präsentation zur Krankheit PAVK und zur Kampagne.

Presse- und Medienarbeit

Frühzeitig werden Medienvertreter von Fach- und Publikumsmedien von der DGA über den Aktionstag informiert. Jeder Teilnehmer sollte bei sich vor Ort regionale Medien ansprechen und möglichst Medienkooperationen verabreden. Kurz vor dem Aktionstag erfolgt von der DGA ein weiterer bundesweiter Presseaussand, der über den Aktionstag Gefäßgesundheit informiert.

Die Kampagne „Verschlussache PAVK“

In Deutschland leiden 4,5 Millionen Menschen an PAVK, oft ohne davon zu wissen. PAVK kann weitreichende Folgen haben, wenn die Betroffenen nicht behandelt werden: In Deutschland werden jährlich etwa 60.000 Amputationen wegen PAVK, oft in Verbindung mit Diabetes mellitus, vorgenommen. 75 Prozent der PAVK-Patienten sterben an Herzinfarkt oder Schlaganfall (getABI-Studie).



**„Aktionstag Gefäßgesundheit“
am 16.Juni 2012
KONZEPT**

Die PAVK und ihre Risikofaktoren fristen in der öffentlichen Wahrnehmung, der ärztlichen Diagnostik und im Informationsangebot des Gesundheitswesens ein Schattendasein.

Die von der Deutschen Gesellschaft für Angiologie – Gesellschaft für Gefäßmedizin e. V. (DGA) ins Leben gerufene „Initiative gegen PAVK“ informiert mit der Aufklärungskampagne „Verschlussache PAVK“ über diese Krankheit, ihre Risikofaktoren, und moderne Behandlungs- und Präventionsmöglichkeiten. 2012 ist es das Ziel, die Bevölkerung über die Wege und Mittel der Prävention zu informieren.

Die Kampagne wird 2012 durch ev3 und Pharmore unterstützt.

Kontakt

Deutsche Gesellschaft für Angiologie - Gesellschaft für Gefäßmedizin e. V.

Hilke Nissen / Katrin Müller

Luisenstr. 58/59

10117 Berlin

Telefon: 030-53 14 85 82-0

Fax: 030-53 14 85 82-9

Email: info@dga-gefaessmedizin.de

www.dga-gefaessmedizin.de